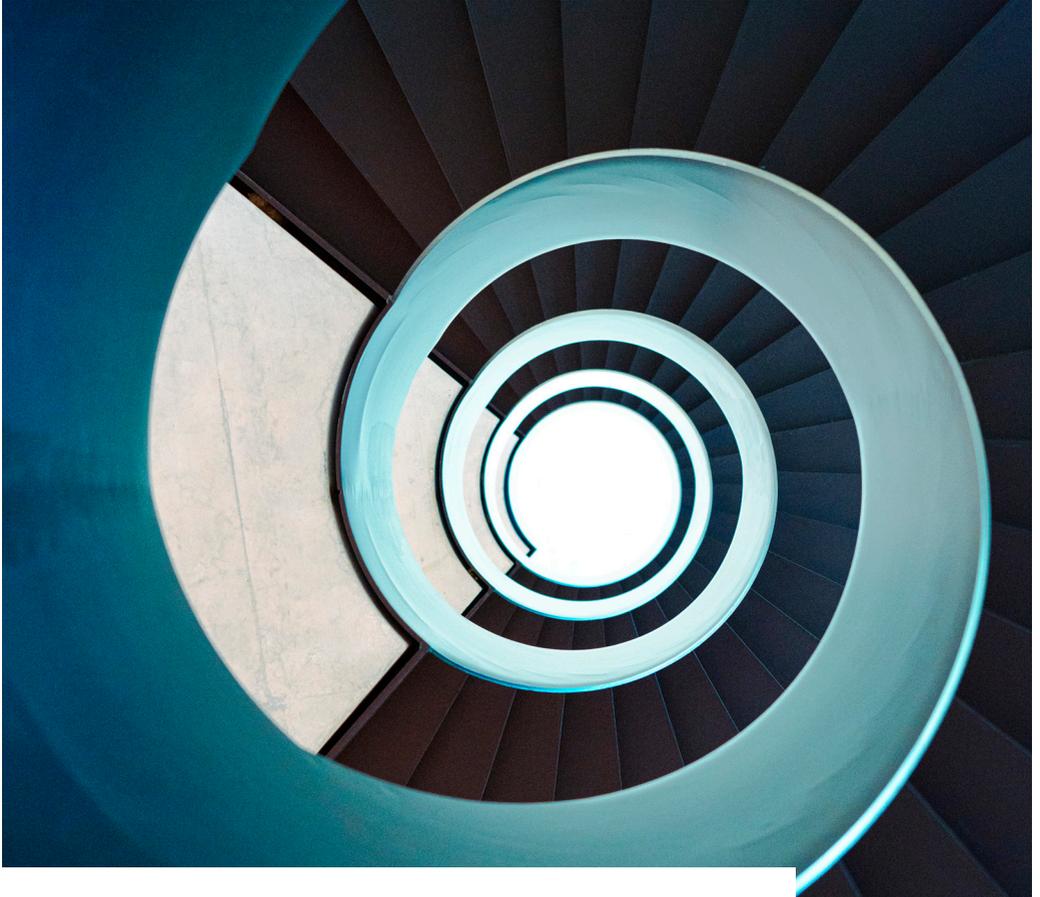




Universität
Zürich^{UZH}

Weiterbildung



MAS MedLaw

Master of Advanced Studies

Rechtswissenschaftliche Fakultät und
Medizinische Fakultät der Universität Zürich
Kompetenzzentrum MERH



Thema

Der MAS MedLaw ist ein berufsbegleitender Studiengang und eine Weiterführung des Weiterbildungsangebots des Kompetenzzentrums MERH der Universität Zürich im Bereich des Medizin- und Gesundheitsrechts.

Ärzt:innen, Gesundheitsfachpersonen sowie Jurist:innen sind in ihrem beruflichen Alltag mit den unterschiedlichsten Fragestellungen konfrontiert. Ärzt:innen müssen – häufig unter Zeitdruck – teils hochspezialisierte und komplexe Entscheidungen fällen, die rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Jurist:innen kommen in der Regel dann ins Spiel, wenn sich ein rechtlich relevanter Sachverhalt ergeben hat oder sie bereits im Vorfeld beratend hinzugezogen werden. Diese Tätigkeiten erfordern von allen Beteiligten fundiertes und aktuelles Fachwissen mit dem entsprechenden Praxisbezug. Der MAS MedLaw bildet die Teilnehmenden so aus, dass sie durch ihr erworbenes Wissen den Fachdiskurs prägen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten im praktischen Alltag realisieren können.

Der MAS MedLaw baut auf dem DAS MedLaw auf und beruht auf einer Palette von Weiterbildungsstudiengängen, die individuell und passgenau auf die persönlichen Herausforderungen und die berufliche Laufbahn zugeschnitten werden können. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.

Die persönliche Betreuung der Teilnehmenden ist durch die Mitglieder des Kompetenzzentrums MERH sowie durch die Studiengangleitung sichergestellt. Neben dem Fachwissen, das Sie erwerben, bietet Ihnen der

Studiengang zudem die Chance, Ihr Netzwerk belastbar auszubauen und sich zu Fragen, die sich in Ihrem Berufsfeld stellen, fundiert mit Expert:innen auszutauschen.

Zielpublikum und Zulassung

Angesprochen sind insbesondere Ärzt:innen, Gesundheitsfachpersonen (z. B. Pflege, Physiotherapie, Mitarbeitende Spitex, etc.), Fachpersonen aus dem gesamten Versicherungsbereich (z. B. Vertrauensärzt:innen, IVG, KVG, etc.), Gesundheitsökonom:innen, Jurist:innen sowie Fachpersonen von Behörden und der pharmazeutischen Industrie. Für die Zulassung sind ein Hochschulabschluss und Praxiserfahrung erforderlich. In Ausnahmefällen können auch Personen mit vergleichbarer Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung «sur dossier» zugelassen werden.

Voraussetzungen für den Abschluss

Voraussetzungen Abschluss MAS MedLaw (60 ECTS Credits):

- Abschluss DAS MedLaw (30 ECTS Credits)
- MAS-Abschlussarbeit (5 ECTS Credits)
- Absolvieren eines weiteren CAS aus dem Wahl(pflicht)pool (15 ECTS Credits)
- Absolvieren eines weiteren CAS aus dem Wahl(pflicht)pool oder Einzelmodule (10 ECTS Credits)

Abschluss

Den erfolgreichen Absolvent:innen wird der Abschluss «Master of Advanced Studies UZH in MedLaw» (60 ECTS Credits) verliehen.

Curriculum

Neben dem CAS MedLaw (Wahlpflicht) und/oder dem CAS Law for Medics and Health Professionals (Wahlpflicht) können aus dem aufgeführten Angebot der Weiterbildungsstudiengänge oder Einzelmodule im Rahmen dieser Studiengänge gewählt werden:

Wahlpflichtpool (mind. ein CAS)

- CAS MedLaw (15 ECTS), Rechtswissenschaftliche und Medizinische Fakultät UZH
- CAS Law for Medics and Health Professionals (15 ECTS), Rechtswissenschaftliche und Medizinische Fakultät UZH

Wahlpool (weitere CAS)

- CAS Rare Diseases (15 ECTS), Rechtswissenschaftliche und Medizinische Fakultät UZH
- CAS Safety in Healthcare (15 ECTS), Rechtswissenschaftliche und Medizinische Fakultät UZH
- CAS Forensic Imaging and Virtopsy (10 ECTS), Medizinische Fakultät UZH
- CAS Forensic Nursing (10 ECTS), Medizinische Fakultät UZH
- CAS Legalinspektion (10 ECTS), Medizinische Fakultät UZH
- CAS Naturwissenschaftliche Forensik (10 ECTS), Medizinische Fakultät UZH

Trägerschaft

Rechtswissenschaftliche und Medizinische Fakultäten der Universität Zürich, vertreten durch Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag und Prof. Dr. med. Michael Thali, Executive MBA HSG

Daten und Veranstaltungsorte

Die Daten und Veranstaltungsorte richten sich nach den jeweils ausgewählten CAS oder Einzelmodulen.

Kosten

MAS MedLaw: CHF 2'000.– (exkl. einzelne CAS und Einzelmodule)

Direktion

- Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag, Vorsitzende Direktion, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinrecht, Universität Zürich
- Prof. Dr. iur. Thomas Gächter, stv. Vorsitzender Direktion, Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, Universität Zürich
- Prof. em. Dr. iur. Peter Breitschmid, ehemals Lehrstuhl für Privatrecht, Schwerpunkt ZGB, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Klinikdirektor der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsspital Zürich
- Prof. Dr. med. Executive MBA HSG Michael Thali, Institut für Rechtsmedizin, Universität Zürich

Anmeldung

Die Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Nachweis der Berufsqualifikation und den absolvierten CAS-Diplomen können Sie via E-Mail an merh@merh.uzh.ch senden.

Organisation/Kontakt

Universität Zürich
Kompetenzzentrum Medizin – Ethik – Recht Helvetiae (MERH)
Freiestrasse 15
8032 Zürich
Tel.: 044 634 36 83
E-Mail: merh@merh.uzh.ch
www.merh.uzh.ch/de/Weiterbildung/masmedlaw



Aufbau

Nachfolgend sehen Sie den Aufbau des MAS MedLaw und die verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen.

